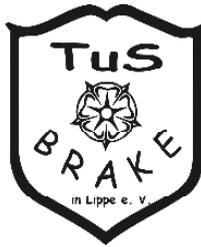




ticker



Unsere Zweite
Neue Gesichter beim TuS

ARENA AM WALKENFELD

Mittwoch, 04. September, 19.00 Uhr

gegen

FC Donop/Voßheide

Lass' es doch BRINGEN!

Jetzt neu:
Die Klocke
Bestell-Hotline
0 52 61/7 70 30



Einfach anrufen
und bestellen!

Jetzt mit Bonus
System!

Leergut-
Mitnahme
Service

Für Ihre Party-
Anlass-Service
der Klocke Profi-
Ausstattung!

Wir nennen Ihnen
die Klocke
Preisangebote!

Ihr Getränke BRING Service
mit den überzeugenden Kundenvorteil!
Sparen Sie sich Ihre Zeit für den
Trink-Genuss.
Bequemer geht's nicht!

- Einfach anrufen und bestellen
- Zuverlässige Anlieferung durch unsere freundlichen Verkaufsfahrer
- Wir bringen es bis ins Haus, Büro, in die Praxis, in die Kanzlei...
- Leergut-Mitnahme-Service
- Unser gesamtes Sortiment steht zur Auswahl, vom Saft bis zum Bier, vom Wasser bis zum Wein

...und alles für einen äußerst geringen Service-Preis.

Dafür tragen Sie keine Kiste!

Ihr Getränke BRING Service

Über 100 Jahre der Meisterbetrieb in Lippe



Raumausstatter
Handwerk

Mitglied der Innung



J. Kehde
Raumausstattermeister

Salzuffer Str. 91 32657 Lemgo-Kirchheide

Fon: 05266/1802 Fax: 05266/1899

Gardinen

Wir beraten, fertigen, dekorieren

Sonnenschutz

Markisen, Rollos, Faltstore, Jalousien, Vertikal-Lamellen

Bodenbeläge

Laminat, Kork, Linoleum, PVC, Teppichboden

Polstermöbel

Wir beziehen Ihre Polstermöbel und fertigen NEU nach Wunsch

Hallo, Fußballfreundinnen und Fußballfreunde,



endlich sind die Schulferien vorbei. Das heißt für unsere vielen Jugendmannschaften, dass es nun bald mit den ersten Punktspielen los geht. Trainiert wird natürlich schon länger wieder, aber der Wettbewerb ist ja das, was reizt. Wie in den vergangenen Jahren, können wir wieder Stolz darauf sein, in allen Altersklassen mit mindestens einer Mannschaft vertreten zu sein. Das können nicht viele Vereine im Fußballkreis Lemgo über sich sagen. Auch wenn die vielen Kinder und Jugendlichen in den vergangenen Wochen ihre Ferien genießen durften, heißt das nicht, dass die Jugendabteilung ruhte. Ganz im Gegenteil. Im Sporthaus, am Sportplatz und bei den Verantwortlichen zu Hause wurde viel gearbeitet. Da geht es darum, passenden Trainerteams für unsere Mannschaften aufzustellen, vielleicht noch mit dem ein oder anderen Neuzugang zu sprechen, das Equipment für die Mannschaften aufzustellen und alle möglichen Vorbereitungen zu treffen, die uns qualitativ nach vorne bringen und uns mit Freude in die neue Saison starten lassen. Ich möchte allen Lesern ans Herz legen, am Wochenende einmal einen Spaziergang zum Walkenfeld zu machen und sich an unseren Jugendmannschaften zu erfreuen. Es lohnt sich. Die Termine werden im *ticker* und auf unserer Homepage veröffentlicht.

Lohnen tut sich auch der Gang zu einem Seniorenspiel. Mit sechs Punkten aus den erste Spielen liegt die erste Mannschaft im Soll. Am letzten Wochenende hat es leider nicht zu einem Punkt gereicht, aber angesichts einer Roten Karte in der Anfangsphase der Partie kann man mit der Leistung der Mannschaft gut leben. Das



Inh. Reineking & Stoffels oHG

Hamelnerstr.4 - 32694 Dörentrup
Telefon 05265/552
Telefax 05265/99175



radiowiemann-doerentrup@gmx.de
www.euronics-wiemann.de

Statt langer Wege, Beratung vor Ort !

Spiel gegen Yunus hat uns sehr viel Freude gemacht. Nach einem 0:2 zur Halbzeit konnte die Mannschaft das Spiel drehen. Wir haben den Sieg unbedingt gewollt und haben dementsprechend gekämpft. Genauso müssen wir das gegen unseren heutigen Gegner, den FC Donop/Voßheide machen. Drei Punkte sind zum jetzigen Zeitpunkt sehr wichtig und mit dieser Einstellung werden wir auch in das Spiel gehen. Es ist wie immer ganz einfach: Schaffen wir es, alles zu geben, werden wir gewinnen. Wir sollten es versuchen.

Ich wünsche den Lesern und Zuschauern viel Spaß am TuS Brake und den Spielern und Mannschaften viel Erfolg in ihren Partien.

Im Namen des Vorstands,
Stefan Fritze (Abteilungsleiter)



Fahrschule Helmut Kollak

Braker Mitte 19 u. Breite Str. 58

32657 Lemgo

0179 777 5510

www.fahrschule-kollak.de



Tischler- und Zimmermeister
GERD LESMANN



Tischler- und Zimmermeister

Qualität seit 1870



Türen- , Fenster-, Treppen-, Carports-, Holzbau

Anschrift:

Residenzstraße 43
32825 Blomberg - Cappel

Kontakt:

Telefon: (052 36) 6 95
Telefax: (052 36) 6 44

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.gerd-lesmann.de



WIR BERATEN!

Vogelsteller, Kaufmann, Schluë:
Der Ansprechpartner für
Steuerangelegenheiten,
Rating RK/IHK geprüft,
Betriebswirtschaftliche Beratung.

VOGELSTELLER ●
KAUFMANN ●
SCHLUE ●

VOGELSTELLER & KAUFMANN

Steuerberater
Vereidigter Buchprüfer
Stiftstraße 28
32657 Lemgo
05261 9766-0
www.vogelsteller.de

Beratungsstelle Bartrup
Hans-Jürgen Schluë
Detmolder Straße 1
32683 Bartrup
05263 955944

In Kooperation mit **Frank Vogelsteller**
Fachanwalt für Steuerrecht
Stiftstraße 28
32657 Lemgo
05261 9766-50

Abschlusstabelle TuS Brake

1	VfL Lüerdissen	4	3	1	0	12 : 7	5	10
2	TuS Lipperreihe	4	3	1	0	8 : 4	4	10
3	FC Oberes Extertal	4	3	0	1	11 : 6	5	9
3	SV Werl-Aspe	4	3	0	1	11 : 6	5	9
5	TSV Oerlinghausen	4	2	2	0	14 : 5	9	8
6	Yunus Lemgo	4	2	0	2	9 : 8	1	6
7	TuS Brake	4	2	0	2	7 : 9	-2	6
8	TBV Lemgo	4	1	1	2	13 : 7	6	4
9	TuS Sonneborn	4	1	1	2	4 : 7	-3	4
10	TSG Hohenhausen	4	1	1	2	9 : 13	-4	4
11	SV Bentorf	4	0	3	1	6 : 7	-1	3
11	TSV Kirchheide	4	0	3	1	6 : 7	-1	3
13	KFC Newroz Bad Salzufen	4	0	3	1	9 : 12	-3	3
14	TuS Asemissen	4	1	0	3	2 : 6	-4	3
15	TuS Almena	4	1	0	3	6 : 12	-6	3
16	FC Donop-Voßheide	4	1	0	3	4 : 15	-11	3

Salon Marion

Damen- und Herrensalon

...und Sie sind immer gut in Form...

**Broker Mitte 7
32657 Lemgo
Tel.: 05261 / 921110
Inh. Marion Broschwig**

Spielplan der ersten Mannschaft

So, 18.08.13	TuS Brake	:	TuS Sonneborn	3:1
So, 25.08.13	TSV Oerlinghausen	:	TuS Brake	0:3
Mi, 28.08.13	TuS Brake	:	Yunus Lemgo	3:2
So, 01.09.13	FCO Extertal	:	TuS Brake	3:1
Mi, 04.09.13	TuS Brake	:	FC Donop/Voßheide	19:00
So, 08.09.13	TuS Lipperreihe	:	TuS Brake	15:00
So, 15.09.13	TuS Brake	:	SV Werl-Aspe	15:00
Do, 19.09.13	TuS Asemissen	:	TuS Brake	19:30
So, 22.09.13	TuS Brake	:	TuS Almena	15:00
So, 29.09.13	TBV Lemgo	:	TuS Brake	15:00
So, 06.10.13	TSV Kirchheide	:	TuS Brake	15:00
So, 13.10.13	TuS Brake	:	VfL Lüerdissen	15:00
So, 20.10.13	TSG Hohenhausen	:	TuS Brake	15:00
So, 27.10.13	TuS Brake	:	KFC Newroz Bad Salzufen	15:00
So, 03.11.13	SV Bentorf	:	TuS Brake	14:30
So, 10.11.13	TuS Sonneborn	:	TuS Brake	14:30
So, 17.11.13	TuS Brake	:	TSV Oerlinghausen	14:30
So, 01.12.13	Yunus Lemgo	:	TuS Brake	14:30



MEISTERBETRIEB

32657 Lemgo-Brake
Bahnhofstraße 25
Tel. 0 52 61-8 77 64

• Sanitär - Heizung Brennwertechnik
• Solaranlagen Wärmepumpen
• Badsanierung Baulempnerei
• Kunden und Wartungsdienst

Harald Quasthoff

32699 Extertal-Bösingfeld • Bahnhofstraße 18a
Telefon 0 52 62-9 90 11 • Fax 9 90 13 • DIFU 01 73-2 90 97 09
www.Heizung-Westphal.de • Quasthoff@Heizung-Westphal.de

Zum heutigen Spiel

TuS Brake gegen FC Donop/Voßheide

Anstoß um 19.00 Uhr Rasenplatz am Walkenfeld



(sf) Und schon wieder geht es weiter. Im zweiten Mittwochsspiel in Folge geht es gegen den FC Donop/Voßheide. Der letzte Mittwoch hat uns gut gefallen. Dieser Mittwoch soll wieder schön werden. Dazu bedarf es aber einiger Anstrengung. Auch wenn das von Uwe Pape trainierte Team am Wochenende gegen den TBV Lemgo zu Hause arg unter die Räder gekommen ist und zur Zeit am Ende der Tabelle steht, sollte man diesen Gegner nicht unterschätzen. In der letzten Saison und des Öfteren in der Vergangenheit haben wir gegen die Spielgemeinschaft nicht gut ausgesehen. Die Gefahr besteht darin, einen Gegner, dessen Tabellenstand schlechter aussieht, als sein Leistungsvermögen tatsächlich ist, auf die leichte Schulter zu nehmen. Dabei sind schon vielen Teams die Lichter zu spät aufgegangen. Mit einer Einstellung aus der zweiten Hälfte gegen Yunus Lemgo und den guten Ansätzen aus dem Spiel im Extertal sollten wir uns allerdings auch nicht verstecken müssen. Es geht darum, die nächsten drei Punkte einzusammeln und auf den Punkt genau konzentriert zu sein. Nach seiner Roten Karte gegen den FC O wird Manuell Süllwold die Partie nur von der Tribüne aus beobachten können. Auch Gerrit Witter wird fehlen. Er wird in den nächsten Wochen einen Gipsverband am Handgelenk tragen müssen und somit zum zusehen verdammt sein. Fraglich ist der Einsatz von Dennis Vogel. Wieder im Lande ist Lars Tepe, für den nun bald das Semester in Lemgo wieder beginnt. Wie schon in den vergangenen Wochen steht hinter Juri Gajtukiew ein Fragezeichen. Juris Knieprobleme werden ihm wahrscheinlich auch noch länger zu schaffen sein. So lange steht er als Stand-By-Spieler zur Verfügung, wird möglichst auf einen Einsatz verzichten, kann aber immer gebracht werden, wenn es einmal eng wird. Die Leistenprobleme von Jan-Gerrit Szkurat sind noch nicht ganz beseitigt. Er behandelt sich mit einer Selbstmassage und versucht, die Ursache seiner Verletzung mit diversen Ölen und Naturprodukten zu behandeln. Ein Ende seiner Leidenszeit ist noch nicht absehbar, es sind aber Fortschritte zu erkennen. Der TuS wird mit fast dem gleichen Kader wie im Extertal auflaufen und ist heiß auf die drei Punkte.

Tipp der Redaktion: 3:0

Ihr kompetenter und unabhängiger Berater in allen Fragen der Vermögens- und Schadensabsicherung, Altersabsicherung, Vermögensaufbau und Immobilienfinanzierung.

**Optimal versichert und trotzdem günstigere Prämien?
Geht nicht?! ... Denken Sie...!
Geht nicht gibt's nicht!**

Als unabhängiger Finanzdienstleister und Versicherungsmakler sind wir keiner speziellen Bank oder Versicherung, sondern ausschließlich Ihnen und Ihren Interessen verpflichtet.

Die ganzheitliche Lösung oder auch „alles aus einer Hand“ ist dabei unsere oberste Prämisse. Ohne mehr zu versichern als nötig – ohne das Sie mehr bezahlen als erforderlich.

Ist Ihnen Ihre Krankenkasse auch zu teuer?

Wenn Sie selbständig sind oder sich selbständig machen wollen, haben Sie die Möglichkeit, sich privat zu versichern. Das kann deutlich preiswerter sein, als weiterhin freiwillig bei der gesetzlichen Krankenkasse zu bleiben.

Auch wenn Sie oberhalb bestimmter Einkommensgrenzen verdienen, haben Sie die Möglichkeit sich privat zu versichern.

Sprechen Sie uns an:

Für Versicherungen

**CAMACON GmbH
Viktor Kubi
Frankfurter Weg 70 - 72
33106 Paderborn
Tel.: 0 52 51 - 6 99 77 - 75
Mobil: 01 76 - 2 33 56 833**

Für Fragen zur Krankenversicherung

**CAMACON GmbH
Jürgen Half
Frankfurter Weg 70 - 72
33106 Paderborn
Tel.: 0 52 51 - 6 99 77 - 70
Mobil: 01 78 - 8 07 47 99**

Abschlusstabelle TuS Brake II

1	FC Unteres Kalletal	4	4	0	0	18 : 4	14	12
2	SG Bega/Humfeld	4	4	0	0	16 : 3	13	12
3	TBV Alverdisen	4	3	1	0	13 : 3	10	10
4	TuS Lüdenhausen	4	2	1	1	15 : 10	5	7
5	TSG Hohenhausen II	4	2	1	1	11 : 7	4	7
6	FC Laßbruch/Silixen	4	2	1	1	12 : 11	1	7
7	SG Talle/Westorf	4	2	0	2	24 : 9	15	6
8	VFB Matorf	4	2	0	2	17 : 8	9	6
9	FC Donop-Voßheßde II	4	2	0	2	11 : 11	0	6
10	FC Schw.-Spork/Wendinghausen	4	1	2	1	9 : 6	3	5
11	RSV Bartrup II	4	1	0	3	6 : 13	-7	3
12	TSV Kirchheide II	4	1	0	3	3 : 11	-8	3
13	TBV Lemgo II	4	1	0	3	2 : 10	-8	3
14	VfL Lüerdissen II	4	1	0	3	3 : 13	-10	3
15	SpVg. Bavenhausen	4	1	0	3	6 : 21	-15	3
16	TuS Brake II	4	0	0	4	2 : 28	-26	0

Badespaß in Lemgo



Eau Le

Freizeitbad • AquaSports • Saunaland
 der Stadtwerke Lemgo GmbH • Pagenhelle 14
 32657 Lemgo • ☎ 255-224 • www.eaule.de
 Der STADTBUS bringt Sie hin (Linie 2, Halt: Eau-Le).

Spielplan der zweiten Mannschaft

So, 18.08.13	TuS Brake II	:	SG Bega/Humfeld	13:00
So, 25.08.13	FC Laßbruch/Silixen	:	TuS Brake II	15:00
Do, 29.08.13	TuS Brake II	:	VFB Matorf	19:00
So, 01.09.13	SG Talle/Westorf	:	TuS Brake II	15:00
Di, 03.09.13	TuS Brake II	:	RSV Barntrup II	19:00
So, 08.09.13	TBV Alverdisen	:	TuS Brake II	15:00
So, 15.09.13	TuS Brake II	:	FC Schw-Sp./W.	13:00
Do, 19.09.13	TuS Lüdenhausen	:	TuS Brake II	19:00
So, 22.09.13	TuS Brake II	:	Bavenhausen	13:00
So, 29.09.13	FC Un. Kalletal	:	TuS Brake II	15:00
So, 06.10.13	TSV Kirchheide II	:	TuS Brake II	13:00
So, 13.10.13	TuS Brake II	:	VfL Lüerdissen II	13:00
So, 20.10.13	TSG Hohenhausen II	:	TuS Brake II	13:00
So, 27.10.13	TuS Brake II	:	FC Donop/Voßheide II	14:30
So, 03.11.13	TBV Lemgo II	:	TuS Brake II	14:30
So, 10.11.13	SG Bega/Humfeld	:	TuS Brake II	14:30



FEIERN & GENIESSEN

- * **Menüs und Buffets:** Klassisch Kalt-Warme, Italienisch, Fingerfood, Grillbuffet, ...und vieles mehr
- * **Catering & Service:** Organisation und Planung von Veranstaltungen. Raumausstattung inkl. Tischdekoration, Getränkelieferung und Bewirtung Ihrer Gäste
- * **Geschirrverleih:** Geschirr, Gläser bis hin zur kompletten Festzeltgarnitur
- * **Grillwagen & Imbißstände:** Holzkohlegrill, mobile Grillwagen Gulaschkanone oder unsere »Party-Maus«!

Welsche

FLEISCHEREI · PARTYSERVICE · CATERING

Salzuffer Straße 95 – 97 · 32657 Lemgo-Kirchheide
 Telefon (05266) 18 04 · info@welsche.de · www.welsche.de

DAS BESTATTUNGSHAUS HALLE & KAMPE

>>HORA INCERTA<<

*Irgendwann
dreht sich die Welt
ohne uns weiter...*

BESTATTUNGSVORSORGE

*eine behutsame Auseinandersetzung
mit der Endlichkeit aller Dinge.*



IN DER
LANGENBRÜCKER MÜHLE

**Breite Straße 1 - Lemgo
Telefon 18 84 66**

info@kampe-bestattungen.de
www.kampe-bestattungen.de

**Verabschiedungs- und
Trauerfeierraum für
35 Personen im Institut**

mobene

Mobilität und Energie

Frank Mooshage

Verkaufsbüroleiter

Mobene GmbH & Co. KG · Duisburger Straße 9-11 · 33647 Bielefeld
Tel. +49 521 40461-16 · Fax +49 521 40461-18
Mobil +49 171 8123674 · frank.mooshage@mobene.de · www.mobene.de

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

in dieser Ausgabe möchte ich euch gerne mit der Abseitsregel vertrauter machen, die meiner Meinung nach sowohl im Amateur- als auch im Profibereich die meisten Diskussionen während eines Spiels auslöst. Zunächst einmal erkläre ich euch etwas zur Regelkunde, anschließend ein paar Gedanken aus Sicht des Schiedsrichters und zum Schluss werde ich euch ein paar Regelfragen stellen, deren Lösungen in der nächsten Ausgabe erscheinen werden.



Regelkunde

Die Abseitsstellung, d.h., wenn der Spieler der gegnerischen Torlinie näher ist als der Ball und der vorletzte Gegenspieler, stellt an sich noch kein Vergehen dar.

Es liegt nämlich erst dann ein strafbares Abseits vor, welches grundsätzlich mit dem indirekten Freistoß geahndet wird, wenn der Spieler zum Zeitpunkt, in dem der Ball von einem Mitspieler berührt oder gespielt wird, aktiv am Spiel teilnimmt, indem er ins Spiel eingreift, einen Gegner beeinflusst oder aus seiner Position einen Vorteil zieht. Es kann kein strafbares Abseits gepfiffen werden, wenn ein Spieler den Ball direkt nach einem Abstoß, einem Einwurf oder einem Eckstoß erhält. Auch eine persönliche Strafe (z.B. Verwarnung) wegen einer Abseitsstellung ist ausgeschlossen.

Regelfragen

Im Folgenden möchte ich euch einige Spielsituationen schildern, die ein Vergehen im Sinne eines strafbaren Abseits darstellen oder nicht. Entscheidet selbst, ob ihr strafbares Abseits pfeifen würdet (Vergehen) oder nicht (Kein Vergehen). Die Lösungen stehen am Ende dieses Abschnitts.

Situation 1: Ein Angreifer befindet sich in einer Abseitsstellung, ohne den Gegner zu beeinflussen und berührt den Ball.

Situation 2: Ein Angreifer befindet sich in einer Abseitsstellung, ohne den Gegner zu beeinflussen und ohne den Ball zu berühren.

Situation 3: Ein Angreifer in einer Abseitsstellung rennt zum Ball, ebenso ein Mitspieler, der nicht im Abseits steht und den Ball schließlich spielt.

Situation 4: Ein Spieler in einer Abseitsstellung rennt zum Ball ohne diesen zu

berühren. Der Ball geht ins Torlinienaus.

Situation 5: Ein Spieler in Abseitsstellung versperrt dem Torhüter die Sicht, berührt aber nicht den Ball. Der Ball wird auf das Tor geschossen.

Situation 6: Ein Angreifer in Abseitsstellung versperrt dem Torhüter nicht die Sicht und berührt nicht den Ball. Der Ball wird in das Tor geschossen.

Situation 7: Ein Angreifer befindet sich in einer Abseitsstellung und rennt zum Ball; der Abwehrspieler spielt den Ball ohne Beeinflussung dieses Angreifers ins Torlinienaus, um die Situation zu klären.

Situation 8: Der Schuss eines Angreifers A wird vom Torhüter zu einem anderen Angreifer B abgewehrt, der sich bei dem Schuss im Abseits befand.

Situation 9: Der Schuss eines Angreifers A wird vom Gegner abgelenkt und gelangt zum Angreifer B, der aber beim Schuss im Abseits stand.

Situation 10: Angreifer C befindet sich in einer Abseitsstellung, ohne einen Gegner zu beeinflussen. Angreifer A passt zu Angreifer B, der nicht im Abseits steht, dann auf das gegnerische Tor läuft und den Ball zu Mitspieler C spielt, der nun nicht mehr im Abseits steht.

Lösungen:

1: Vergehen / 2: Kein Vergehen / 3: Kein Vergehen / 4: Kein Vergehen, Abstoß / 5: Vergehen / 6: Kein Vergehen, Tor / 7: Kein Vergehen, Eckstoß / 8: Vergehen / 9: Vergehen / Kein Vergehen.

Wissenswertes

Diese Spielsituationen deuten darauf hin, dass der Schiedsrichter vor der Entscheidung, ob ein strafbares Abseits vorliegt, viele Bedingungen einer Spielsituation erfassen und auswerten muss. Ein relativ später Pfiff wird dann leider oftmals als Unsicherheit oder als Reaktion auf Rufe der gegnerischen Mannschaft oder deren Zuschauer ausgelegt. Es ist aber meistens so, dass der Schiedsrichter alle Möglichkeiten zu analysieren versucht, um dann teilweise innerhalb weniger Sekunden zu entscheiden, ob der Pfiff ausgeführt wird oder nicht. Es gibt noch eine zweite Situation, bei der mit einer Verzögerung des Abseitspiffes gerechnet werden muss: Besteht ein Zweifel, ob der Ball wirklich zu einem abseits stehenden Spieler gelangt, oder wenn zwei Spieler nach dem Ball laufen, von denen einer abseits stand und der andere nicht.

Von enormer Wichtigkeit bei der Entscheidungsfindung ist das richtige Stellungsspiel des Schiedsrichters. Optimal wäre natürlich, wenn man immer auf einer Linie mit den abseitsverdächtigen Spielern stehen würde. Dieses gelingt natürlich bei den ständigen Spielverlagerungen nicht. Dennoch ist u.a. die richtige

Positionierung auf dem Spielfeld ein Grund, weshalb ein Schiedsrichter in einem Spiel nicht selten 10 Kilometer und mehr läuft.

Abgesehen von den Hinweisen und Zurufen der Spieler, Trainer und Zuschauer, die man bei der Entscheidungsfindung ignorieren muss, gibt es eine unangenehme Situation für den Schiedsrichter. Diese liegt vor, wenn man pfeift und im selben Augenblick sieht oder spürt, dass diese Entscheidung falsch war. Ich finde es sehr mutig, wenn der Schiedsrichter dann beide Mannschaften über die Fehlentscheidung aufklärt und einen Schiedsrichterball gibt. Dies führt jedoch in den meisten Fällen dazu, dass bei jeder abseitsverdächtigen Situation noch stärker versucht wird, die Entscheidung zu hinterfragen und zu diskutieren.

Regelfragen

Zum Schluss möchte ich euch noch drei knifflige Regelfragen zum Abseits stellen. Die Lösungen erscheinen im nächsten Ticker. Wer mir während des Heimspiels gegen den FC Donop-Vossheide als erstes die Lösungen richtig nennt, wird von mir zu einem Gedeck (Bratwurst+Getränk) bei unserer Catering-Abteilung eingeladen.

Bei diesen Fragen ist zu entscheiden, wie der Schiedsrichter vollständig richtig handeln muss. Dies bezieht sich sowohl auf Spielstrafen (z.B. Freistöße) als auch persönliche Strafen (z.B. Karten).

Regelfrage 1:

Ein Angreifer verlässt das Spielfeld ohne Abmeldung, um sich einer Abseitsstellung zu entziehen, damit sein Mitspieler, der nicht abseits steht, den Ball annehmen kann, um in Richtung des gegnerischen Tores zu dribbeln?

Regelfrage 2:

Bei einem Zweikampf gerät ein Abwehrspieler seitlich neben das Tor über die Torauslinie. Der Ball wird vom Torwart abgewehrt, gelangt aber zu einem Angreifer, der ihn nun einem Mitspieler zuspasst, der nur noch den Torwart vor sich hat. Der Angreifer erzielt ein Tor.

Regelfrage 3:

Ein Abwehrspieler wird auf der Seitenlinie in Höhe des Strafraums behandelt, als ein Angreifer ca. zehn Meter in der gegnerischen Hälfte den Ball zugespielt bekommt. Er hat nur noch den Torwart vor sich.

Ich freue mich auf eure Antworten und hoffe auf spannende Spiele unserer Mannschaften mit hoffentlich vielen erkämpften Punkten.

Mit sportlichen Grüßen
Stefan Meyer-Einsfelder

Klaus-Peter Waszewski

Innenausbau • Renovierungen • Montagearbeiten
Fliesen • Fußböden • Malerarbeiten
Handel mit Baumaterialien
und Bauelementen

Bodelschwinghstr. 3
32657 Lemgo

Tel./Fax: 0 52 61 / 8 78 41
mobil: 01 71 / 7 37 80 81
e-mail: baerwa@web.de



Zahnärztliche Praxis
& Dentallabor

Igor Kimbar
Zahnarzt



Braker Mitte 44
32657 Lemgo

05261 87274
Fax 05261 980199
zapkimbar@gmx.de

Der Vorstand

Nach ein paar Jahren der Abstinenz ist Ralf Pflesser zurück und hat seit der letzten Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung einen Posten im Beirat des Vorstandes inne. Dort kann er die Erfahrungen, die er in den vergangenen Jahren gesammelt hat, mit einbringen und ist dafür verantwortlich, neue Ideen mitzuentwickeln und beratend zur Seite zu stehen. Zum Beispiel konnte Ralf sich bei der Suche nach einem neuen Trainer einbringen, wenn es darum ging,



zu überlegen, welche Anforderungen an den neuen Trainer gestellt werden und wie sein Profil aussehen sollte. Seine Aufgaben umfassen aber auch die Erstellung eines Konzepts zur Gewinnung neuer Sponsoren und strategische Gedanken: Wie muss sich die Fußballabteilung jetzt aufstellen, um auch in den nächsten fünf Jahren noch attraktiv zu sein und sich weiterzuentwickeln. Das Nachdenken über all diese und noch viel mehr Inhalte umfasst sein Amt. Die meisten Zuschauer kennen Ralf noch als den flinken Angreifer, der durch seine Schnelligkeit und seine Kopfballstärke auffiel und in jeder Saison für mindestens 20 Tore gut war. Das ist allerdings ein paar Jahre her. Heute muss er schon zum Altherrentraining gehen, um noch einmal jemanden im Sprint überholen zu können. Trotzdem war er in seinem einzigen Aushilfseinsatz in der vergangenen Saison für die zweite Mannschaft erfolgreich. Gegen die Reserve des VfL Lürdissen gelangen ihm wie in alten Zeiten zwei Tore. Sonst war Ralf in den letzten Jahren eher selten am Sportplatz zu sehen. Das liegt hauptsächlich an seinem beruflichen Werdegang. Als Geschäftsführer UK ist er für die Möller-Group aus Lemgo international –hauptsächlich in England- unterwegs. Das bedeutet für ihn oft, montags in den Flieger zu steigen und am Freitag wieder in Lemgo zu sein. Wenn man privat dann eine Fernbeziehung führt, bleibt nicht mehr viel Zeit für Fußball. Den Job hat er immer noch, die Frau auch, allerdings leben beide nun zusammen in Lemgo. Lebensgefährtin Anke hat es aus dem Rheinland nach Lippe verschlagen. Mittlerweile ist sie fast zu einem TuS-Fan geworden und kann es selbst kaum erwarten, am Wochenende auf den Sportplatz zu gehen. Die wenige Freizeit verbringen die beiden Kultur interessierten mit gemeinsamen Wochenendausflügen, im Restaurant oder zusammen in der Küche, wenn sie vegetarische Gerichte, bevorzugt Tofu Bolognese, kochen.

KAUFMANN HEIZUNGSBAU

Was immer Sie auch planen?
05261-89688: Kaufmann macht`s!

Planung
Montage
Beratung
Solartechnik
Kundendienst

Regerstraße 3
32657 Lemgo
Fon: 89688
Fax: 980298

Wir sind immer für Sie da!



Ihr Spezialist für
alle Teppiche,
Teppichböden und
Polstermöbel !

Dirk Pielemeier
Dammstr. 10
32657 Lemgo

Fon: 05261/217636
Fax: 05261/217638
Mobil: 0173/9010242

Spielbericht 1. Mannschaft

(th) Die erste Mannschaft musste sich nach guter Leistung auch im zweiten Auswärtsspiel der Saison gegen den FC Oberes Extertal mit 3:1 Saison geschlagen geben. Manuell Süllwold fällt nach roter Karte mehrere Wochen aus.

Am vergangenen Sonntag ging es für unsere erste Elf ins weit entfernte Nalhof zum Spiel gegen den FC Oberes Extertal. Nach dem Sieg gegen Yunus und dem ersten Training unter Neucoach Andreas Ridder hatte man sich viel vorgenommen für das Spiel und wollte zumindest einen Punkt mit nach Hause nehmen. Wie so oft war es die Anfangsphase, die nicht nach den Vorstellungen verlief. Früh musste Keeper Sobioch wieder einmal hinter sich greifen. Durch einen Doppelschlag (19. + 22. Minute) ging der Gastgeber schnell in Führung. Bei dem ersten Gegentor gab es nichts zu verteidigen. Nach einer Flanke in den Sechzehner legte der Stürmer direkt zurück und per platzierten Schuss von der Strafraumgrenze traf der Gegner zum 1:0. Der zweite Treffer dann schon ärgerlicher nach einem Standard köpft Fabian Schnittger den Ball vor die Füße des gegnerischen Mittelfeldspielers, welcher per Flachschiess den Weg durch das Gefühl ins Tor findet. Waldemar Petkau konnte den Ball nicht mehr entscheidend abfälschen. Richtig ärgerlich hierbei, dass der Schiedsrichter übersah, dass Fabian beim klären per Kopf vom Gegner gefoult wurde. Diese Tatsache brachte Manuel Süllwold so auf die Palme, dass er sich lautstark beim Schiri beschwerte. Als Manuell im zeigen wollte, wie Fabian geschubst wurde berührte er aus Versehen den Schiri und dieser sah dies als Angriff und zeigte im die rote Karte. Jetzt musste das Team 70 Minuten in Unterzahl gegen einen starken Gegner bestehen, aber man nahm diese Aufgabe sehr gut an. Bereits sieben Minuten nach der roten Karte konnte die Mannschaft den Anschlusstreffer erzielen. Tim Hillebrand bekam den Ball zwanzig Meter vor dem Tor und traf aus der Drehung in den Winkel. Ein sehenswerter Treffer, der der Mannschaft nochmals Auftrieb gab. Kurz nach dem Anschlusstreffer war Edgar Lueck frei durch und wurde dann im Sechzehner beim Schussversuch gefoult. Ganz klarer Elfer, doch der Pfiff blieb aus. Die Zweikämpfe wurden sehr gut angenommen und die Räume eng gemacht. So gab es immer wieder gute Konterchancen für den TuS, die Leider nicht genutzt werden konnten. Nochmals wurde Edgar Lueck im Strafraum elfmeterreif gefoult, doch abermals kein Pfiff (70.). Die letzten 15 Minuten dann fehlte der Mannschaft auch die Kraft für die langen Wege im Mittelfeld und der Gegner konnte einen Konter zum vorentscheidenden 3:1 nutzen. Nach dem Spiel, war die Stimmung zwar etwas niedergeschlagen, aber alle Spieler waren sich der guten Leistung bewusst und wollen diesen Schwung mitnehmen um am heutigen Mittwoch erneut dreifach zu Punkten. Mit dieser Leistung wird das auch sicherlich gelingen. Manuell Süllwold wird höchstwahrscheinlich wegen der roten Karte für vier Wochen ausfallen.

Aufstellung

Daniel Sobioch, Fabian Schnittger, Eduard Harms, Eduard Wessel, Andreas Schulz, Samuel Herbrandt, Edgar Lueck, Waldemar Petkau (ab 76 Min. Albert Schulz), Manuel Süllwold, Tim Hillebrand, Denis Vogel

JHV des Hauptvereins

Am Freitag, 06. September 2013, findet in der Mensa der Braker Hauptschule die außerordentliche Jahreshauptversammlung des TuS Brake statt. Bereits im Frühjahr war eine Jahreshauptversammlung organisiert worden. Damals hatte sich kein Nachfolger für den scheidenden ersten Vorsitzenden Karl-Heinz Ziegler gefunden. Ziegler wäre bereit, sich weiter zu engagieren, wenn der Aufbau eines geeigneten Nachfolgers in Sicht wäre und es Kandidaten gäbe, die den Vorstand in seiner Arbeit unterstützen würden. Im Moment sind die Positionen des dritten Vorsitzenden, des Geschäftsführers und seines Stellvertreters sowie des Pressewarts und des Sozialwarts vakant. Die Aufgaben dieser Ämter werden vom aktuellen Vorstand zusätzlich übernommen und sollen auf mehr Schultern verteilt werden. Sollten keine geeigneten Nachfolger bzw. Ergänzungen gefunden werden, könnte es sein, dass der TuS Brake mittelfristig führungslos wäre. Es gibt verschiedene Szenarien, die dann in Kraft treten könnten. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr.

WIR VON DER  **GLAUBEN FEUERFEST AN DEINE ZUKUNFT**



Möller Feuerfesttechnik GmbH & Co. KG
Am Bahnhof 21 - DE-52637 Lemgo
www.moller-group.com

bewerbung@moller-group.com



**Wir bilden aus - ab dem 01.08.2014:
Feuerungs- und Schornsteinbauer/innen**

Die Zweite



ovl: Thomas Schall, Thorsten Schlüter, Michele Isaak, Eric Menze, Marco Voth, Johannes Broll, Toni Kurka, Sascha Herde, Trainer Michael Weidner

uvl: Adrian Sadlowski, Sebastian Weidner, Ernest Fleitling, Tim Pielemeier, Dietrich Voth, Ashley James, Fyn Drexhage

es fehlen: Timur Gajtukiew, Mikel Schleif, Max Bauer, Daniel Wansitler, Anatoli Schreider

Unsere zweite Mannschaft steht sicherlich vor einer ganz schweren Saison. Da braucht man sich nichts vorzumachen und alle Spieler sollten sich dessen bewusst sein und sich umso mehr anstrengen. Der Kader war zu Beginn der Vorbereitung sehr dünn und viele Ausfälle konnten nicht kompensiert werden. Die Vorbereitung verlief urlaubsbedingt dann nicht so, wie sich das der ein oder andere vielleicht

→

HiFi · Video · TV · Service
WIEMANN

Inh. Reineking & Stoffels oHG

Hamelnerstr.4 - 32694 Dörentrup
Telefon 05265/552
Telefax 05265/99175

EURONICS
Ihr Servicepartner vor Ort !

radiowiemann-doerentrup@gmx.de
www.euronics-wiemann.de

Statt langer Wege, Beratung vor Ort !

erhofft hatte. Ganze Mannschaftsteile fehlten temporär. Das ist in den verschiedenen Kreisligen allerdings ganz normal und hängt natürlich auch von den Ferienzeiten der verschiedenen Bundesländer ab. Eine Konsequenz aus der zeitweise dünnen Personaldecke war der Rücktritt von Hans Polikeit, der seine Ziele gefährdet sah. Für ihn konnte mit Michael Weidner ein Trainer engagiert werden, der viele Spieler bereits aus seiner Zeit als Jugendtrainer kennt und schon damals einen „guten Draht“ zu den Spielern hatte. Spieler wie Max Bauer und Daniel Wansitler sind nach längerer Auszeit in den Kader zurückgekehrt, um wieder unter ihrem alten Trainer zu spielen. Der Kader ist in den letzten Wochen angewachsen und von der Quantität inzwischen ausreichend. Dadurch, dass einige Spieler lange kein Fußball gespielt haben und entweder in dieser oder am Ende der letzten Saison ihr Comeback gegeben haben, sind wir qualitativ noch nicht da, wo wir einmal sein wollen. Spielerisch und Konditionell sind an der einen oder anderen Stelle noch nicht ausgeschöpfte Potenziale. Diese Ressourcen zu beleben, kann allerdings etwas dauern und das braucht Geduld. Ziel kann es in diesem Jahr nur sein, die Klasse zu halten, genug Mannschaften unter sich zu lassen und sich weiterzuentwickeln. Gerade in der Hinrunde müssen wir davon ausgehen, dass es nur darum geht, genügend Punkte zu sammeln und seine Außenseiterchancen zu nutzen. Bisher konnte die zweite Mannschaft noch keinen Punkt einsammeln, war allerdings gegen Bega/Humfeld und Bartrup knapp davor. Das Auftaktprogramm der Mannschaft ist dabei denkbar ungünstig. In den ersten Partien trifft der TuS auf Mannschaften, gegen die ein Sieg nicht unbedingt Pflicht ist. Es kann also durchaus passieren, dass man mit einer Niederlagenserie startet. Das zerrt vor allem am Nervenkostüm der Spieler. Hier heißt es durchhalten. Die Chancen werden noch kommen. Im zweiten Teil der Hinrunde geht es gegen die vielen Reservemannschaften. Hier müssen die nötigen Punkte erkämpft werden, um dann positiv auf Kläschen und in die Winterpause gehen zu können. Entscheiden wird sein, nie den Kopf hängen zu lassen und zum richtigen Zeitpunkt seine Chancen zu nutzen. Gefragt sind bis dahin Spieler wie Eric Menze und Michele Isaak, die den jüngeren Spielern den Weg vorgeben müssen. Zählen können wir auch auf Thorsten Schlüter, der trotz mittlerweile altherrenfähigem Alter seine Zusage gegeben hat, die Mannschaft zu unterstützen und immer noch zu den Leistungsträgern gehört, an denen sich die anderen orientieren. In der Winterpause werden wir uns dann gut vorbereiten, damit wir in der Rückrunde in der Lage sein werden, einen Mittelfeldplatz zu erreichen.



Links: Anatoli Schreider, ehemaliger Direktor über alle Getränke, hat nach langer Pause wieder die Fußballschuhe vom Nagel geholt und greift jetzt in der Zweiten an.



Rechts: Sascha „Podolski“ Herde ist einer der wenigen Spieler der Dritten, die in der Zweiten aushelfen. In seinem zweiten Einsatz in dieser Saison durfte er gleich den urlaubenden Eric Menze als Spielführer vertreten.

WIR VON DER  **GLAUBEN FEUERFEST AN DEINE ZUKUNFT**



Möller Feuerfesttechnik GmbH & Co. KG
 Am Bauhof 21 - DE-52637 Lemgo
 www.moller-group.com

bewerbung@moller-group.com



**Wir bilden aus - ab dem 01.08.2014:
 Feuerungs- und Schornsteinbauer/innen**



Meisterbetrieb

Klaus Kirchhoff

Garten- und Landschaftsbau

... mit Pfiff



Fenster & Türen - Rollläden & Tore

Michael Reuland
Meierweg 2 | 32108 Bad Salzuflen
Telefon (0 52 22) 96 038-0 | www.mtm-bauelemente.de

Ihr Spezialist für Bauelemente!

- Kunststoff-, Alu- & Holzfenster
- Insektenschutz
- Rollläden
- Markisen
- Garagentore
- Vordächer & Wintergärten
- Brandschutztüren
- Glastüren
- Haustüren
- Stahltüren
- Zimmertüren

Zweite verpasst ersten Punktgewinn knapp

Im Heimspiel gegen die Reserve des RSV Barntrup hat die zweite Mannschaft lange wie der sicherer Sieger ausgesehen. Die wichtigen Punkte wurden in der zweiten Halbzeit leichtfertig aus den Händen gegeben.

Mit einem guten Kader konnte die Reserve in dieser Partien an den Start gehen. Drei Spieler aus dem Kader der ersten Mannschaft und einige Urlauber stießen zum Team dazu, so dass man sich berechnete Hoffnungen auf einen Punkt machen konnte. Auf dem Ascheplatz bestimmte allerdings der Gast aus Barntrup zunächst das Spielgeschehen. Es machte den Eindruck, als sei der TuS nervös. Viele Bälle versprangen und es wurde gebolzt statt gespielt. Nach einer Viertelstunde kam Brake besser ins Spiel und bestimmte von da an das Spielgeschehen. Zwei gute Chancen boten sich Ernest Fleitling, der über seine linke Seite zu einigen schnellen Angriffen kam. Ernest blieb allerdings in beiden Situationen am Torwart hängen. Für das 1:0 in der 25. Minute sorgte Fyn Drexhage. Mit einer Bogenlampe aus 20 Metern ins rechte obere Eck brachte er seine Farben in Führung. So blieb es bis zur Pause. Für die zweite Hälfte hatte der TuS sich vorgenommen, mit dem 2:0 die Entscheidung zu erzwingen. Bei den guten Vorsätzen blieb es allerdings. Für den Zuschauer sah es aus, als sei man mit dem 1:0 zufrieden und wolle nicht mehr machen, als unbedingt notwendig, um dieses Ergebnis zu halten. Dabei ließ man Barntrup alle Freiheiten im Mittelfeld und ließ ein großes Loch zwischen Abwehr und Angriff zu. Unser Gast war nicht spielstark genug, um die träge Braker Phase entsprechend zu nutzen. Brake spielte ohne Anstrengung und Barntrup ohne Möglichkeiten. In der 70. Minute passierte es dann doch. Wie aus heiterem Himmel und ohne Gegenwehr kam Barntrup vor das Braker Tor und musste gar nicht viel machen außer den Ball ins Tor zu schießen. Wenige Minuten später war es ein Ballverlust im Mittelfeld, der zu einem Konter und dem 1:2 für den Gast sorgte. In den letzten Minuten war so etwas wie ein Aufbäumen zu erkennen. Libero Menze schaltete sich mit in den Angriff ein und versuchte noch einmal, für Unruhe zu sorgen. Das kam allerdings zu spät. Nach dem Abpfiff musste man erkennen, dass viel mehr möglich gewesen wäre. Der absolute Wille war allerdings nicht zu erkennen und man ging leer aus. Ein Luxus, den man sich in dieser Saison nicht so oft erlauben kann.

Jugendpatenschaften



Lea, Christina und Stefan Meyer-Einsfelder für die Jugend

Kalla und Margret		Ein Bräker	Ein Vogel	Der Unglaubliche
Ulli und Ulrike	Arminius	Marvin und Michael	Heiner	Dirk Weege
63	Pipe	Der Ornithologe		Winni
Familie Hackemack	Ini und Ashley	Familie James	Familie Reineke-James	Werner

Die erste Mannschaft des TuS Brake

Bredemüllers	Rösses lassen grüßen	Ralf Pflesser	Stefan Fritze	
Der Dicke	Familie Beinert	Familie Wille für die Jugend	Viel Glück von den Savchenkos	
Die 5. Kompanie			Ölbaron	Großer und kleiner Lullu

Die zweite Mannschaft des TuS Brake

Neue Gesichter beim TuS

Einige erinnern sich vielleicht noch an unsere ostfriesischen Sportskameraden Nils Schulze, Nils Vollertsen und Jens Klimach. Ostfriesisch war bei den dreien nicht ganz richtig, denn sie kamen aus Soltau bzw. dem Flensburger Raum. Zur der Zeit war allerdings für die meisten Spieler vom TuS alles nördlich von Hannover Ostfriesland. Nun hat es einen echten Ostfriesen zum TuS verschlagen. Toni Kurka ist in Leer in Ostfriesland geboren und hat dort seine Jugend verbracht. Im Alter von vier Jahren hat er mit dem Fußball spielen begonnen und war unter anderem für Germania Loga, VfR Heisfeld und VfB Germania Leer am Ball. Wer kennt diese Vereine nicht! In der



Jugend war er zuletzt in der Bezirksoberliga aktiv. Lose Kontakten zum VfB Oldenburg sind wegen seiner Heimatverbundenheit nicht konkreter geworden. Toni genoss das Leben hinterm Deich und die Nordsee. Auch die Trainingseinheiten auf dem Deich zwischen den vielen Schafen sind natürlich etwas anderes, als Laufereinheiten um die Försterteiche. Irgendwann hat ihn das Studium dann doch in eine andere Gegend verschlagen. Und zwar ins Lipperland. Seit bereits zwei Jahren studiert der 22jährige im Fachbereich Wirtschaft der Hochschule OWL in Lemgo Holztechnik. Dort traf er auf seinen Kommilitonen Gerrit Witter, der ihn dann einmal mit zum TuS genommen hat. Seitdem ist Toni des Öfteren am Walkenfeld zu sehen und mittlerweile für den TuS Brake spielberechtigt. In verschiedenen Trainingseinheiten konnte er seine Qualitäten bereits unter Beweis stellen. Am wohlsten fühlt er sich in der Offensive. Entweder auf der rechten Außenbahn oder direkt im Sturmzentrum. Durch seine Körpergröße von 1,98 Metern und einem entsprechendem Idealgewicht fällt es Toni nicht schwer, den einen oder anderen Zweikampf zu gewinnen. Hier sieht er auch selbst seine Stärken. Verbessern möchte er sich im Spiel auf engem Raum. Seine Spielweise lässt sich am besten mit einer Mischung aus Horst Hrubesch und Hans-Peter Briegel beschreiben. Nachdem er sich selbst noch nicht auf dem Niveau sieht, auf dem er einmal gespielt hat, bevor er eine längere Fußballpause eingelegt hat, ist es für Toni zunächst einmal wichtig, dieses wieder zu erreichen. Dann möchte er mit dem TuS noch viele Siege

feiern und hat sich vorgenommen, mindesten zehn Tore in dieser Spielzeit zu erzielen. Um fit zu werden und weil er Spaß daran hat, spielt er in seiner Freizeit gerne Basketball, Volleyball und hält sich im Fitnessstudio auf -sowohl privat wie auch beruflich im Nebenjob. Zurzeit sieht man ihn auch häufiger auf der Lemgoer Wallanlage. Falls neben dem Sport und dem Studium noch Zeit bleibt, sieht Toni sich gerne Spiele des SV Werde Bremen an. Wir wünschen Toni viel Spaß beim TuS Brake.

Mit Thomas Schall hat es einen weiteren Studenten von der Hochschule in Lemgo zum TuS Brake verschlagen. Der 25jährige studiert im gleichen Fachbereich wie Toni Kurka und viele andere Spieler unserer Seniorenmannschaften. Allerdings studiert er Produktionstechnik. Für ihn ist es die erste Station in seiner noch jungen Karriere. Animiert von Dietrich Voth stand er auf einmal auf der Matte. Dann hat es nicht lange gedauert und Michael Berge hat ihn verpflichtet. Nun ist er für den TuS spielberechtigt und wird der zweiten Mannschaft in dieser Saison



weiterhelfen. Natürlich ist er noch nicht da, wo er einmal sein möchte. Vorgenommen hat er sich, sich spielerisch weiterzuentwickeln. Gleichzeitig wird er an seiner Kondition arbeiten. Eine Basis, die für seinen Platz im Mittelfeld wichtig ist. Thomas ist verheiratet. Neben seiner Frau, der er natürlich den größten Anteil seiner Freizeit widmet, verbringt er gerne die Wochenenden beim Angeln. Zudem ist er natürlich immer mal wieder mit Freunden unterwegs. Wann er das letzte gute Buch gelesen hat, kann er gar nicht sagen. Die Literatur mit der er sich befasst, ist die für das Studium vorgegebene. Zuletzt war das die Elektrotechnik.

Kein wirklicher Neuzugang ist Daniel Wansitler. Daniel hat bereits in der Jugend viele Spiele für den TuS gemacht und sich in der letzten Saison eine Auszeit gegönnt. Jetzt hat er gemerkt, dass es ihm wieder in den Füßen kribbelt und greift unter seinem neuen alten Trainer Michael Weidner an. Zwei Spiele hat er in dieser Saison bereits bestritten. Die Krämpfe in seinen Beinen ließen dabei vermuten, dass er



körperlich noch nicht ganz da ist, wo er sein sollte. Das wird er allerdings in den nächsten Wochen aufholen. Dann kann er für die zweite Mannschaft zu einer echten Verstärkung im Mittelfeld werden. Daniel ist schnell und Zweikampfstark. Die richtigen Eigenschaften für einen Wadenbeißer in der Defensive. Der gelernte Zerspanungsmechaniker ist in seiner Freizeit viel mit seinen Freunden aus der ehemaligen A-Jugend unterwegs, die ihn liebevoll Tine rufen. Das rührt aus seiner Leidenschaft für die RTL-Moderatorin Tine Wittler, bekannt durch die Sendung „Einsatz in 4 Wänden“, von der Daniel keine Folge verpassen darf.

Auch wieder mit dabei ist Max Bauer. Lange war er weg, jetzt ist er wieder heiß auf Fußball. Auch Max hatte eine Auszeit eingelegt und konnte von Michael Weidner reaktiviert werden. Gegen Laßbruch/Silixen feierte er sein Comeback, musste allerdings lange feststellen, dass er einiges an Trainingsrückstand hat. Bekannt ist Max für seine unorthodoxe Spielweise, die für den Gegner auch einmal Schmerzen bedeuten kann. In seiner Freizeit findet man Max öfter einmal an der Hochschule in Lemgo. Neben seiner Ausbildung bei der Möller-Group in Lemgo hält er sich an freien Nachmittagen gerne in Campushöhe auf. Das hängt vielleicht auch damit zusammen, dass er gerne lernt und an Neuem immer interessiert ist. Beim TuS möchte er in dieser Saison viel Spaß haben und viel Zeit mit seinen Freunden



Verbringen. Sein Ziel mit der Mannschaft ist es, den Klassenerhalt so schnell wie möglich zu sichern. Das sollte kein Problem werden, wenn er schnell in Form kommt und seinen Beitrag dazu leisten kann. Wir freuen uns, dass so viele Sportsfreunde den Weg (zurück) zum TuS Brake gefunden haben und wünschen allen viel Spaß und viel Erfolg.

Würstchen für Frau Kaiser

In seiner fast zehnjährigen Geschichte sind dem *ticker* natürlich hin und wieder ein paar kleine Fehler unterlaufen. Man muss allerdings lange überlegen, um sich an wirklich schwerwiegende Fehler zu erinnern. Genaugenommen war es in den vergangenen Jahren einer: 2011 wurde der Name des Unglaublichen Eric falsch geschrieben. Anschließend gab es einen Wechsel in der Redaktion. In der ersten Ausgabe dieser Saison hat sich ein ähnlicher Fall zugetragen. Die Ehefrau unseres ehemaligen Vorstandsmitglieds und aktuellen Schiedsrichterobmanns Stefan „Kaiser“ Meyer-Einsfelder, Christina, wurde irrtümlicher Weise als Christine tituliert. Seit Jahren stehen die Meyer-Einsfelders immer in der ersten Reihe unserer Jugendpaten und haben es natürlich nicht verdient, so behandelt zu werden. Man hätte es wissen müssen! Der *ticker* entschuldigt sich für diesen Fauxpas und möchte diesen in einem der nächsten Heimspiele mit einer der leckeren Stadionwürste wieder gut machen.

Good luck for the new season!
Your partner from the United Kingdom



Promotions Limited

Mr. Paul Michael Grundy

Tel: +44 (7771) 751506

Email: paulmgrundy@aol.com

79 Sandstone Avenue, Wincobank, Sheffield, S9 1AJ

United Kingdom

Simone Ingley
ihr friseur

Tel. 05265 - 947901

Bundesstr. 13 • 32694 Dörentrup-Hunfeld

FOTO  **Zeugner**

Mittelstraße 65
32657 Lemgo
Tel. 0 52 61 - 36 16

www.foto-zeugner.de

Bilder mal anders sehen.

Löwenzahn-Brennnessel- Lasagne mit Gartensalat

In der heutigen Ausgabe des *ticker* möchte Eduard Harms gerne sein Rezept vorstellen. Für Eduard ist es wichtig, dass er neben deftiger Kost auch ausreichend Obst und Gemüse zu sich nimmt. Ein Salat gehört für ihn fast zu jeder Mahlzeit dazu und auch das Obst als Nachtisch sollte nicht fehlen. Löwenzahn-Brennnessel-Lasagne ist für ihn die Mischung aus der guten alten Lasagne und mal etwas Exotischem. Den Gartensalat bevorzugt er, weil er für ihn einfach immer nach Frische

schmeckt. Wichtig findet er vor allem, dass die Zutaten wirklich frisch sind und nicht aus der Tüte kommen. Teilweise findet er sie vor der eigenen Haustür bzw. bedient er sich aus dem Schrebergarten von Samuel Rafael Herbrandt oder der Balkonzucht von Johannes Broll.



Zutaten

Für die Sauce: (Kräutersauce)

400 g Löwenzahn oder Bärlauch

400 g Brennesseln, junge oder Rucola

1 Stange Lauch

1 EL Butter

1 Dose Tomaten

Salz und Pfeffer aus der Mühle

Für die Sauce: (Béchamelsauce)

4 EL Butter

4 EL Mehl

$\frac{3}{4}$ Liter Milch

Außerdem:

250 g Mozzarella

250 g Lasagneplatte(n) ohne Vorkochen

100 g Parmesan, frisch gerieben

Zubereitung

Arbeitszeit: ca. 45 Min. / **Koch-/Backzeit:** ca. 40 Min. / **Schwierigkeitsgrad:** normal / **Brennwert p. P.:** 535 kcal

Den Löwenzahn und die Brennnesseln waschen, trocken schleudern und fein hacken. Den Lauch putzen, waschen, in feine Streifen schneiden und in 1 EL Butter anschwitzen. Die Kräuter dazugeben und zusammenfallen lassen. Die Tomaten etwas kleiner schneiden und untermischen. Alles offen bei mittlerer Hitze etwa 15 Minuten köcheln lassen. Für die Béchamelsoße die restliche Butter schmelzen, das Mehl darin anschwitzen. Die Milch unter Rühren zugießen und die Soße 10 Minuten bei schwacher Hitze köcheln lassen. Den Mozzarella in kleine Würfel schneiden. Die Kräutersoße mit Salz und Pfeffer abschmecken und den Backofen auf 180 °C vorheizen. Eine feuerfeste Form lagenweise mit Nudelplatten, Kräutersoße und Béchamelsoße füllen, dabei die Soße mit Mozzarella und Parmesan bestreuen. Zum Schluss Béchamelsoße verteilen. Die Lasagne im Ofen (Mitte, Umluft: 160°C) etwa 40 Minuten backen, bis sie weich und goldbraun ist.

Variante: Statt Löwenzahn und Brennnesseln können auch Bärlauch und Rucola verwendet werden oder man ersetzt eines der Wildkräuter durch jungen Spinat.

Zutaten

	1 Salatgurke
	1 Tüte Fertigmischung für Salatsauce (Salatfix)
1 Paprikaschote rot	
1 Paprikaschote gelb	Salz und Pfeffer
1 Paprikaschote grün	1 Bund Kräuter, frische
1 Bund Radieschen	1 Zwiebel
1/2 Zucchini	Knoblauch

Zubereitung

Arbeitszeit: ca. 30 Min. **Ruhezeit:** ca. 1 Std. / **Schwierigkeitsgrad:** simpel / **Brennwert p. P.:** keine Angabe

Paprika in Stücke schneiden, Radieschen putzen und in dünne Scheiben schneiden, Zucchini waschen und in dünne Scheiben schneiden (mit Schale), Salatgurke gut waschen und in Scheiben schneiden (mit Schale), Tomaten stückeln, (feste Tomaten sonst wird es zu matschig). Das ganze Geschnibbelte gut vermengen, Zwiebelstückchen hinzufügen und erst mal 1-2 Stunden kühl stellen damit sich der Geschmack "entwickeln" kann. Wenn es schnell gehen muss, Salatfix mit Wasser anrühren, über dem Salat verteilen und mit Gewürzen, Knobi und Kräutern, abschmecken. Am besten schön gekühlt servieren.

**Sieh,
das Frische
liegt so
nah.**



HELD

FRISCH. FREUNDLICH. PREISWERT.

VORSCHAU

TuS Lipperreihe gegen TuS Brake

Anstoß um 15.00 Uhr Kunstrasenplatz in Lipperreihe

(sf) Es geht zu vielleicht *dem* Titelfavoriten in dieser Saison. Der TuS Lipperreihe war bereits in der letzten Saison stark und hat sich für die laufende Saison weiter verstärkt. Im Westen der Liga macht man keinen Hehl daraus, dass der Aufstieg das klare Ziel ist. Gerade auf dem gewöhnungsbedürftigen Kunstrasenplatz ist unser Gastgeber eine Macht. Von der letzten Fahrt nach Lipperreihe sind wir mit einer deftigen Niederlage und einem verletzten Patrick Schröder zurückgekommen. Der TSV Kirchheide hat allerdings gezeigt, dass man auch in Lipperreihe Punkte holen kann. 2:2 endete die Partie am ersten Spieltag. Und auch der TuS Brake hat das gezeigt. In einem denkwürdigen Heimspiel am drittletzten Spieltag der vergangenen Saison konnte der TuS zu Hause mit 3:2 gewinnen. Damals hat natürlich alles gepasst: der Platz, das Wetter und vor allem die Einstellung. Wir werden auch dieses Mal nicht nach Lipperreihe fahren, um nicht zu hoch zu verlieren. Sondern wenn wir schon die lange Reise antreten, wollen wir auch mindestens einen Punkt mit nach Hause nehmen und der Liga zeigen, dass man Brake erst einmal schlagen muss.

Tipps der Redaktion: 1:1

 <p>Meisterbetrieb Klaus Rohde Fenster • Türen • Bauelemente</p> <p>Fuchsloch 12 • 32694 Dörentrup Fon 0 52 65 - 12 05 • Mobil 0171 - 280 24 04 E-Mail: klaus-rohde-bauelemente@gmx.de</p>	<ul style="list-style-type: none">• Fenster & Haustüren• Rollläden, Garagentore & elektr. Steuerungen• Vordächer, Überdachungen & Wintergärten• Jalousien & Insektenschutz• Balkonverkleidungen• Markisen & Sonnenschutzanlagen• Wartungs- & Instandsetzungsarbeiten <p><i>Kompetente, fachliche Beratung & faire Preise</i></p>
	

Werden auch Sie Mitglied und unterstützen Sie somit die
Jugendarbeit der Fußballabteilung des TuS Brake!

F
ö
r
d
e
r
v
e
r
e
i

Liebe Eltern, Großeltern und Freunde des TuS Brake
Jugendfußballs!

Es gibt immer wieder viele gute Ideen, wie man den Kindern noch mehr Spaß beim Fußballspielen bereiten kann. Leider scheitert es oft daran, dass das Geld fehlt. Der neu gegründete Förderverein hat sich daher zum Ziel gesetzt, möglichst viele Mitglieder zu werben, um mit deren Hilfe diese Ideen umzusetzen.



J u n i o r e n f u ß b a l l

T
S

B
R
A
K
E
V.

Ich bezahle doch Beitrag beim
Sportverein, warum soll ich dann
noch dem Förderverein beitreten?

Die Beiträge für den Sportverein gehen an den Hauptverein. Die Beiträge für den Förderverein kommen zu 100% den Kindern der Fußballabteilung des TuS Brake zu Gute. Der große Zulauf an Kindern in der Jugendfußballabteilung in den letzten Jahren, hat uns gezeigt, wie wichtig der Mannschaftssport für die soziale- und erfolgsorientierte Entwicklung der Kinder ist. Das Ziel des Fördervereins ist es, diese gute Jugendarbeit finanziell zu unterstützen. Es ist nicht damit getan, zwei Tore aufzustellen und 10 Bälle auf den Platz zu werfen. Um den Ansprüchen der Kinder gerecht zu werden und um sie besser zu fördern, ist es notwendig neue Trainingsmittel zu bestellen. Auch eine Mannschaftsfahrt sollte mal auf dem Plan stehen, an der alle Kinder teilnehmen sollten. Dies sind nur einige wenige Beispiele, für die Geld benötigt wird. Um diese Anschaffungen möglich zu machen, haben wir uns entschlossen, diesen Förderverein zu gründen.

Wie werde ich Mitglied?

Um Mitglied zu werden, füllen Sie einfach die umseitige Beitrittserklärung aus. Der Mitgliedsbeitrag beträgt derzeitig mindestens 12,-€ im Jahr.

**Vielen Dank für Ihre
Unterstützung!**

Ihr Förderverein-Team

Unser Förderverein ist am 23.07.2012 in Lemgo unter dem Namen „Förderverein Juniorenfußball TuS Brake e.V.“ von einigen engagierten Eltern, Betreuern und Trainern gegründet worden. Der Verein hat seinen Sitz in Lemgo. Er ist im Vereinsregister des Amtsgerichts Lemgo unter der Nummer VR 1333 eingetragen.

Bankverbindung/Spendenkonto

Kontonummer: 8017626
Sparkasse Lemgo Bankleitzahl 48250110

Förderverein Juniorenfußball TuS Brake
Südstraße 26, 32657 Lemgo

Norbert Quest, Tel.: 05261-666758
Silke Köhring, Tel.: 05261-66132
Sylvia Webel, Tel.: 05261-12944

Beitrittserklärung

**Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum
„Förderverein Juniorenfußball TuS Brake e.V.“**

Name /Vorname

Straße

PLZ /Ort

Telefon

E-Mail (wichtig für Infos)

O Ich zahle bis auf Widerruf einen jährlichen Mindestbeitrag in Höhe von z.Zt. € 12,--

O Ich zahle bis auf Widerruf einen jährlichen Beitrag in Höhe von _____ €

O Ich erkläre mich bereit, zusätzlich zum Jahresbeitrag eine einmalige Spende in Höhe von _____ € von meinem Konto einziehen zu lassen

Ich erkenne die Satzung des Fördervereins an und verpflichte mich den von mir oben angekreuzten Betrag an den Förderverein zu entrichten.

Ort/Datum

Unterschrift

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Vorstand des Fördervereins Juniorenfußball TuS Brake e.V. - bis auf Widerruf -, den von mir zu entrichtenden Betrag in Höhe von _____ € jährlich von meinem Konto abzubuchen.

Kontoinhaber

Kontonummer

Kreditinstitut

Bankleitzahl

Ort/Datum

Unterschrift

Der erste volle Beitrag für ein laufendes Geschäftsjahr ist mit Aufnahme des Mitgliedes in den Förderverein fällig. Die Folgebeiträge werden jeweils zum 1. Juli des Jahres fällig. Die Mitgliedschaft kann durch schriftliche Kündigung binnen Monatsfrist zum 30.06 des Jahres beendet werden.



STADTBÄCKEREI STRATE

Inh. Michael Korf

**Rampendal 31
32657 LEMGO (Lippe)
Telefon (0 52 61) 40 16**

LEMGO-NEWS.de

Impressum:

Auflage 150 , 03.09.2013, 10. Jahrgang

Herausgeber:

Sport Marketing, Karl-Heinz Lohmann, Hasenkamp10, 32657 Lemgo

Ansprechpartner: Herr Michael Berge, Gelsenkirchener Str. 6,

Tel.: 05261 /188692

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Marcel Sieker

Cover/Layout: Marcel Sieker

Fotos: Marcel Sieker

Druck: Copy Center Brixel, Breite Straße 6, 32657 Lemgo

Erscheinungstermine: zu jedem Heimspiel des TuS Brake, 1.Mannschaft

Redaktion:

Tel.: 0176 /61945196

<http://www.tusbrake-fussball.de>



Auto-Galerie WAGNER

Auto-Galerie Wagner GmbH & Co.KG
Daimler Straße 5-7
32791 Lage

Tel: 05232 / 97570



www.autogalerie-wagner.de

Grote GmbH

Innovative Produktvielfalt &
kompetenter Partner

Ansprechpartner:

Martin Grote

Anschrift:

**Grote GmbH
Werkstraße 2-4
32657 Lemgo**

Tel: 05261/68022

Fax: 05261/68978

grote-gmbh@t-online.de



**IHR SPEZIALIST FÜR
METALL-
VERARBEITUNG**

